

PRAXISBEISPIEL TISCHLEREI



AUSTAUSCH CNC-MASCHINE

Investitionssumme (einmalig): 113.900 Euro¹

Einsparung jährlich: 3.400 Euro¹

Zahlen und Fakten zum Unternehmen

Gewerk: Tischlerei
Mitarbeiterzahl (Vollzeit): 10
Filialen: keine

Jahresumsatz: 800.000 Euro
Bundesland: Niedersachsen

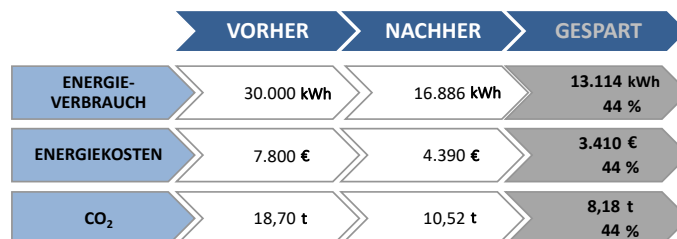
Was wurde gemacht?

Art der Maßnahme: Austausch einer CNC-Maschine.
Energieträger: Strom

Kurzbeschreibung der Maßnahme:

Eine neue frequenzgeregelte CNC-Maschine mit 16 kW ersetzt die alte unregelmäßige Anlage mit einer Nennleistung von 33 kW. Die neu installierte Anlage stellt das Kernstück in der Fertigung des Betriebs dar. Produziert werden Vollholzprodukte für den Innen- und Außenbereich (Treppen, Geländer, Möbel, Türen).

Einsparberechnung



Zusammenfassung:

Durch die Erneuerung der Anlagentechnik verbessert sich die betriebliche Energiebilanz erheblich, bei gleichzeitiger Produktivitätssteigerung um ca. 80 % und weiteren Kosteneinsparungen.

Wissenswertes Fakten zur Maßnahme

Investitionskosten mit Förderung²: 113.850 Euro
Investitionskosten ohne Förderung²: 150.600 Euro
In Anspruch genommene Förderung²: 36.750 Euro
Amortisationszeit der Maßnahme: 2 Jahre und 4 Monate (Anmerkungen siehe weiter unten)

Nebeneffekte der Maßnahme:

Die neue CNC-Maschine ermöglicht die Fertigung von Produkten nahezu vollautomatisiert. Dadurch entfallen zeitintensive Arbeitsprozesse mit Handmaschinen (Kreissäge, Bandschleifer, Fräsen, Druckluftverbraucher), was zu einer Steigerung der Produktivität von rund 80 % führt. Die somit frei werdenden Personalkapazitäten können für andere Arbeiten eingesetzt werden.

Aktueller Stand der Maßnahme:

Die eingesparten jährlichen Energiekosten betragen 3.410 Euro. Werden die Produktivitätssteigerungen mit betrachtet, ergeben sich jährliche Einsparungen von insgesamt 48.400 Euro. Diese Summe wurde zur Ermittlung der Amortisationszeit angesetzt.